

## WARUM DIE BIBEL ÜBERSETZEN?

Bevor wir die Nachrichten von MiDi Bible zum ersten Mal in der Zeitschrift Bibel-Info abdrucken, möchten wir kurz ein paar Gedanken über die Bibelübersetzung in den Minderheitensprachen mit Ihnen teilen. Die folgende Doppelseite gibt Ihnen einen Überblick über unsere Arbeit in den letzten Jahren sowie über laufende und geplante Projekte.

...hören wir sie dann jeder in unserer eigenen Sprache, in der wir geboren wurden ... wir hören sie in unseren Sprachen die großen Taten Gottes verkünden! Apg. 2, 8. 11

### Die Sprache des Herzens

Während wir in unseren westlichen „Weltsprachen“ über Dutzende verschiedener Bibelübersetzungen verfügen, gibt es immer noch mehr als 1,5 Mrd. Menschen, die eine der 3200 Sprachen sprechen, in die das Wort Gottes noch nicht in seiner Gesamtheit übersetzt worden ist.<sup>1</sup> Hier wartet noch eine enorme Aufgabe! Andererseits gibt es echten Grund zur Freude, wenn man das rasche Fortschreiten der Bibelübersetzungsarbeiten beobachtet, vor allem seit den 1980er Jahren und dem Aufkommen der EDV.

Wenn man den Aufwand sowie die menschlichen und finanziellen Kapazitäten betrachtet, die für eine Bibelübersetzung notwendig sind, und dann noch berücksichtigt, dass 90% der Sprachen nur 5% der Weltbevölkerung repräsentieren, fragt man sich zu Recht, ob es nicht besser wäre, diesen Minderheiten Englisch, Französisch oder Spanisch beizubringen.

Doch im Pfingstbericht von Apg. 2 sehen wir, dass Gott durch seinen

Geist den Jüngern die Fähigkeit gab, andere Sprachen zu sprechen, damit die Menschen, die „aus allen Nationen unter dem Himmel“ gekommen waren, sie in ihrer eigenen Sprache verstehen und von „den großen Taten Gottes“ hören konnten. Gott hätte diesen Menschen ebenso gut die Fähigkeit geben können, das Aramäische zu verstehen, doch er wählte es, zu jedem „in seiner eigenen Sprache, in der er geboren wurde“ zu sprechen (dieser Ausdruck kommt hier in der Bibel das einzige Mal vor). Gott hat es so gewollt, weil er ihnen eine Botschaft der Liebe zu übermitteln hatte.



Wie es kürzlich ein Übersetzer aus Guatemala ausdrückte, als er über seine jahrzehntelange Arbeit sprach: „...wenn Sie um die Hand Ihrer Braut anhalten wollen, benutzen Sie dann die amtliche Sprache oder die Sprache ihres Herzens?“ In der Tat hat Gott durch den

menschgewordenen Jesus Christus zu uns sprechen wollen, um uns seine grenzenlose Liebe zu zeigen. Er wollte sich auch über sein geschriebenes Wort offenbaren. Und für seine „Liebeserklärung“ wählte er die Sprache unserer Gefühle – unsere Muttersprache, die wir seit unserer Kindheit kennen und in der wir auch die kleinsten Feinheiten verstehen. Wir sollten uns nicht vom Umfang der Aufgabe entmutigen lassen, sondern uns vor Augen halten, dass es die kleinen Wassertropfen sind, die letztendlich einen Ozean ausmachen. So können wir alle – jeder nach seinen Möglichkeiten – dazu beitragen, den „Liebesbrief Gottes“ an die Welt zu übermitteln, sei es durch Gebet, durch praktische Hilfe oder durch finanzielle Unterstützung.<sup>2</sup>

■ Luc Jouve

<sup>1</sup> Quelle: <http://de.wycliffe.ch/unsere-arbeit/zahlen-fakten/>

<sup>2</sup> Einigen Übersetzungsgesellschaften zufolge braucht man ca. 38 US-Dollar, um die Übersetzung eines Bibelverses zu finanzieren.

### Zeugnisse

„Dank dieser Übersetzung verstehe ich die Heilige Schrift besser und das Schreiben der Sprache *Nawdm* fällt mir auch leichter. Ich habe gelernt, dass diese Sprache ebenso wertvoll ist wie jede andere geschriebene Sprache. Heute bin ich in der Lage, die Heilige Schrift flüssig in unserer Muttersprache zu lesen. Einige ältere Frauen laden mich immer wieder ein, ihnen das Wort Gottes vorzulesen. Es freut mich sehr zu sehen, dass sich die *Nawdba* für die Bibel interessieren und dass Gott in ihrer eigenen Sprache spricht.“

Ein *Nawdba* aus Togo



„Ich sehe, dass Gott am Wirken ist und das erfüllt mich mit Dankbarkeit. Wir sind dankbar für Ihre Gebete, sowohl für die Überarbeitungen und das mehrfache Korrekturlesen der Übersetzung, als auch für die letzten Vorbereitungen für den Druck. Danke auch, wenn Sie für eine wirkungsvolle Verbreitung der Bibel auf *Kaffa* und für die Ausbildung der Gemeindeverantwortlichen beten, damit sie das Wort Gottes in dieser Sprache fließend lesen und wortgetreu predigen können.“

Karolyn Ford, Missionarin im Ruhestand, die immer noch in verschiedenen Übersetzungsprojekten in Äthiopien engagiert ist.



### GEBETSANLIEGEN

- Dass Gott uns zu Übersetzern führt, die für die Herausgabe einer Bibel oder eines Neuen Testaments Unterstützung brauchen.
- Dass die Mitarbeiter für die Alphabetisierung in Minderheitensprachen gestärkt und ermutigt werden, damit Jung und Alt einen direkten Zugang zur Bibel und zu ihrem Verständnis bekommen.
- Dass die soeben im Druck befindlichen 1000 Neuen Testamente auf *Zulgo* für Kamerun problemlos fertiggestellt werden können.
- Für ein Übersetzerteam in der Sprache *Abuan* aus Nigeria, das mit der Übersetzung des Alten Testaments weitermachte, obwohl im Jahr 1979 alle Missionare ausgewiesen wurden. Nach Jahren des Wartens, des Dialogs und sich langsam Vortastens dürfte die vollständige Bibel nächstes Jahr herausgegeben werden.



## MIDI BIBLE: ABGESCHLOSSENE, LAUFENDE UND GEPLANTE PROJEKTE

*Du bist geschlachtet worden und hast uns für Gott erkauf mit deinem Blut aus allen Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen.*  
Offb. 5,9



**2 - CABECAR**  
Costa Rica  
NT  
11.000 / 2.500  
2014  
Rivers of God

**1 - SHUAR**  
Ecuador  
Bibel  
80.000 / 5.000  
2010  
Avant Ministries

**4 - BUNONG**  
Kambodscha  
NT  
82.000 / Layout  
2016  
Wycliffe

**5 - BAEGGU**  
Salomonen  
NT  
5.000 / Layout  
2016  
Wycliffe

**6 - WALLISIANISCH**  
Wallis  
Bibel  
25.000 / 5.000  
2011  
Mission du Pacifique

**3 - ROMANI BALTIC**  
Ehemalige UdSSR  
Bibel  
120.000 / 4.000  
2014  
DCLIT



**23 - DAGARA WULE**  
Burkina Faso  
NT  
125.000 / 6.000  
2017  
ANTBA-Wycliffe

**24 - FULFULDE BF**  
Burkina Faso  
NT  
350.000 / 2.200  
2013  
SIM

**22 - SISAALA TUM.**  
Ghana  
Bibel + NT  
100.000 / 1.500 + 1.500  
2014  
GILLBT-Wycliffe

**21 - GONJA**  
Ghana  
Bibel  
250.000 / 2.050  
2015  
GILLBT-Wycliffe

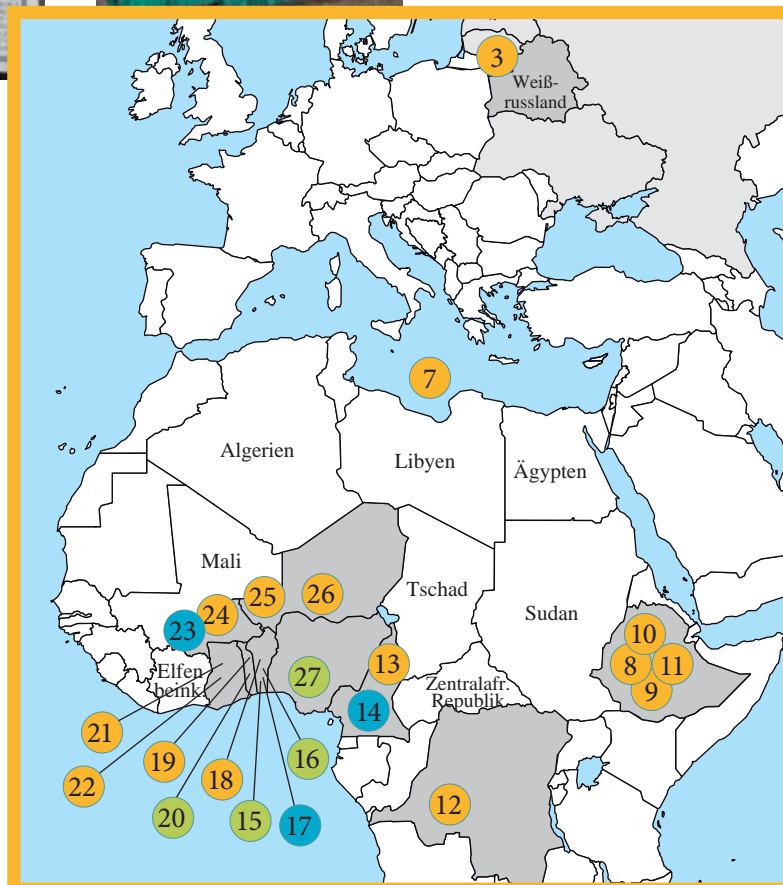
**26 - FULFULDE OST-NIGER**  
Niger  
NT  
600.000 / 2.000  
2016  
SIM

**25 - TAMAJAK TAW.**  
Niger  
NT  
1.000.000 / 2.400  
2015  
SIM-SIL



**19 - NAWDM**  
Togo  
NT+Ps  
250.000 / 3.000  
2013  
Wycliffe

**20 - TEM**  
Togo  
NT  
300.000 / TBD.  
2018  
SIL



**7 - ARABISCHER DIALEKT**  
Nordafrika  
NT  
+1.000.000 / 10.000  
2016  
MAN



**8 - WOLAITTA**  
Äthiopien  
NT  
2.400.000 / 25.000  
2010  
SIM

**9 - BANNA**  
Äthiopien  
NT  
45.000 / 3.000  
2015  
SIM



**10 - BORNA**  
Äthiopien  
NT  
140.000 / 5.000  
2017  
TWFTW

**11 - KAFA**  
Äthiopien  
Bibel  
1.000.000 / 10.000  
Termin nicht festgelegt  
SIM

**12 - WONGO**  
DR Kongo  
Johannesevangelium  
20.000 / 16.000  
2012  
ASAREB



**27 - ABUAN**  
Nigeria  
Bibel  
45.000 / TBD.  
2018  
NBTT-Wycliffe

**18 - BOKO**  
Benin  
Bibel  
150.000 / 2.000  
2010  
SIM

**17 - BYALI**  
Benin  
NT  
100.000 / 3.000  
2017  
Wycliffe

**16 - NATENI**  
Benin  
NT  
60.000 / 3.000  
2017-18  
Wycliffe

**15 - YOM**  
Benin  
Bibel  
100.000 / 5.000  
2018  
SIM

**14 - ZULGO**  
Kamerun  
NT  
26.000 / 1.000  
2017  
Wycliffe

**13 - DABA**  
Kamerun  
NT  
35.000 / 3.000  
2016  
Wycliffe



**X - SPRACHE**  
Land  
Aufgelegter Bibelteil  
Bevölkerung der Volksgruppe / Aufl.  
Erscheinungsjahr  
Partnermission

Gelb: abgeschlossene Projekte  
Grün: laufende Projekte  
Blau: geplante Projekte